

664 Daz lobten si al gelîche.
 die herzoginne rîche
 si vrâgten, ob daz her wære ir.
 diu sprach: »ir sult gelouben mir,
 5 ich erkenne dâ weder schilt noch man.
 der mir ê schaden hât getân,
 der ist lîhte in mîn lant geriten
 unt hât vor Logroys gestriten.
 ich wæne, die vant er doch ze wer;
 10 si heten strît wol disem her
 an zingeln unt an barbigân.
 hât dâ rîterschaft getân
 der zornige kûnec Gramoflanz,
 sô suochter gelt vûr sînen kranz;
 15 oder swer si sint, die muosen sper
 ûf geriht sehen durch tjoste ger.«
 Ir munt in louc dâ wênec an.
 Artus schaden vil gewan,
 ê daz er kœme vûr Logroys.
 20 des wart etslîch Bertenoy
 ze rehter tjost ab gevalt.
 Artuses her ouch wider galt
 market, den man in dâ bôt.
 si kômens ze bêder sît in nôt.
 25 Man sach die strîtmüeden komen,^K
 von den sô dicke ist vernomen,
 daz si ir kotzen gerne werten;
 si wâren gegen strîte die herten.
Beidenthalp ez mit schaden stêt.
 30 Garel unt Gaherjet

si alle glîche (s:::le)geliche(V). *T (L Z)

 si sp.: *G (ohne L)

 zingel *G (nur GI)

 sint, si m. (sý mýsen L die muste Z) *G (ohne I) (V)
 d. strîtes (tiost L [Z]) ger.« *G (ohne I)
 ir m. dô l. in (lôg in do V) wênic an. *T

 her in (hin I Z [*]: ôch V) w. *G *T

 kômen *G *T
 die strîte müede k., *T (nur Q)
 dâ von vil d. ist ([*]: Von den so dikke ist vil V) v., *G *T

*D: D *m: m Fr69 (664.1–2 und 5–8) *G: G I L Z *T (Q): Q V

1 Initiale D G L Z 5 Initiale I 17 Majuskel D 25 Initiale I · Majuskel D 29 Initiale D

4 diu] si *m 5 weder] om. *m L 6 der mir ie (ê Fr69) hât schaden getân, *m 11 barbigân] Barbegan D 15 die] si *m 24 kômens] kômen *m 25 strîtmüeden] strîtmüede *m